

Auftragsbekanntmachung

Dienstleistungen

Legal Basis:

Richtlinie 2014/24/EU

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber

I.1) **Name und Adressen**

Betrieb für Bau und Liegenschaften Mecklenburg-Vorpommern

Wallstraße 2

Rostock

18055

Deutschland

E-Mail: zvs@bbl-mv.de

Fax: +49 38146987441

NUTS-Code: DE803

Internet-Adresse(n):

Hauptadresse: <https://www.bbl-mv.de>

Adresse des Beschafferprofils: <https://my.vergabe.rib.de>

I.2) **Informationen zur gemeinsamen Beschaffung**

I.3) **Kommunikation**

Die Auftragsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter: <https://www.meinauftrag.rib.de/public/DetailsByPlatformIdAndTenderId/platformId/3/tenderId/79276>

Weitere Auskünfte erteilen/erteilt die oben genannten Kontaktstellen

Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen elektronisch via: <https://my.vergabe.rib.de>

I.4) **Art des öffentlichen Auftraggebers**

Regional- oder Kommunalbehörde

I.5) **Haupttätigkeit(en)**

Allgemeine öffentliche Verwaltung

Abschnitt II: Gegenstand

II.1) **Umfang der Beschaffung**

II.1.1) **Bezeichnung des Auftrags:**

10187-Schloss Ludwigslust West Innenrestaurierung, Grundinstandsetzung Westflügel Tragwerksplanung

Gebäude und Innenräume gem. Teil 4, Abschnitt 1 HOAI 2013, Schloss Ludwigslust, Innenrestaurierung und Grundinstandsetzung Westflügel

Referenznummer der Bekanntmachung: 10187 Schloss LWL West

II.1.2) **CPV-Code Hauptteil**

71327000

II.1.3) **Art des Auftrags**

Dienstleistungen

II.1.4) **Kurze Beschreibung:**

Geplant ist im Zeitraum 2019 - 2023 im denkmalgeschützten Barockschloss Ludwigslust die Durchführung der Restaurierung der Innenräume und Treppenhäuser, sowie Fenster des Westflügels gemäß denkmalpflegerischer Zielstellung unter Berücksichtigung nutzerspezifischer Belange, notwendiger Brandschutzmaßnahmen und statischer Ertüchtigungsmaßnahmen, sowie die Umsetzung haus- und sicherheitstechnischer Anforderungen. Die Realisierung erfolgt auf Grundlage der 5 einzelnen, genehmigten EW-Bau in 5 einzelnen Abschnitten (genannt Realisierungsabschnitte RA), deren Bauleistungen separat zu vergeben und abzurechnen sind. Die Realisierungsabschnitte sind in Lose eingeteilt, deren geplante Baukosten (netto) betragen gemäß EW-Bau:

Los 1 (6. RA) - KG 300: 2.014.000,00 €, KG 400: 667.000,00 €;

Los 2 (7. RA) - KG 300: 1.152.000,00 €, KG 400: 349.000,00 €;

Die Leistungen der Tragwerksplanung beschränken sich auf den 6. und 7. Realisierungsabschnitt

II.1.5) **Geschätzter Gesamtwert**

II.1.6) **Angaben zu den Losen**

Aufteilung des Auftrags in Lose: ja

Angebote sind möglich für alle Lose

Der öffentliche Auftraggeber behält sich das Recht vor, Aufträge unter Zusammenfassung der folgenden Lose oder Losgruppen zu vergeben:

Zusammenfassung der Lose unter einem Mantelvertrag

II.2) **Beschreibung**

II.2.1) **Bezeichnung des Auftrags:**

Tragwerksplanung gem. HOAI 2013 Schloss Ludwigslust 6. RA

Los-Nr.: 1

II.2.2) **Weitere(r) CPV-Code(s)**

71327000

II.2.3) **Erfüllungsort**

NUTS-Code: DE800

Hauptort der Ausführung:

19288 Ludwigslust

II.2.4) **Beschreibung der Beschaffung:**

Die Auftragsvergabe erfolgt nach § 17 VgV im Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb. Der Bewerber, der auf der Grundlage seines Angebots die bestmögliche Lösung der Aufgabe (maximal erreichte Punktzahl gemäß Matrix 2) erwarten lässt erhält den Auftrag. Die Beauftragung für das Los 1 (statische Sicherungsmaßnahmen) erfolgt auf Grundlage eines Teilvertrages (18D12083S), der Bestandteil eines Mantelvertrages ist. Es sind die Leistungen der Tragwerksplanung nach §§ 49 - 52 HOAI 2013 der Leistungsphasen 5,6 und besondere Leistungen in der Leistungsphase 8 zu erbringen.

II.2.5) **Zuschlagskriterien**

Die nachstehenden Kriterien

Qualitätskriterium - Name: Präsentation zur Lösung der gestellten Aufgaben (punktbeste Referenz) /

Gewichtung: 45%

Qualitätskriterium - Name: Methodik zur Einhaltung von Qualität, Funktionalität, Wirtschaftlichkeit / Gewichtung:

20%

Qualitätskriterium - Name: Darstellung der Planung und Organisation des Projektablaufes / Gewichtung: 20%

Preis - Gewichtung: 15%

II.2.6) **Geschätzter Wert**

- II.2.7) **Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems**
Beginn: 01/06/2019
Ende: 31/12/2023
Dieser Auftrag kann verlängert werden: nein
- II.2.9) **Angabe zur Beschränkung der Zahl der Bewerber, die zur Angebotsabgabe bzw. Teilnahme aufgefordert werden**
Geplante Anzahl der Bewerber: 3
Objektive Kriterien für die Auswahl der begrenzten Zahl von Bewerbern:
Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung KO-Kriterium
Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit (Gewichtung 40%)
Technische und berufliche Leistungsfähigkeit (Gewichtung 60 %)
Erfüllen nach Auswertung der Teilnahmeanträge mit beigefügter Bewertungsmatrix 1 mehrere Bewerber gleichermaßen die Anforderungen erfolgt die Auswahl durch Los gem. §75(6)VgV. Die sachgerechte Durchführung des Losverfahrens wird von der Vergabestelle sichergestellt und dokumentiert.
- II.2.10) **Angaben über Varianten/Alternativangebote**
Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein
- II.2.11) **Angaben zu Optionen**
Optionen: nein
- II.2.12) **Angaben zu elektronischen Katalogen**
- II.2.13) **Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**
Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: ja
Projektnummer oder -referenz:
ELER 10187 Schloss Ludwigslust Westflügel
- II.2.14) **Zusätzliche Angaben**
Der Bewerberbogen enthält die in der EEE abgefragten Erklärungen ergänzt um zusätzliche/ detaillierte Abfragen zur Eignungsprüfung. Das Ausfüllen einer EEE ist aufgrund des zwingenden digitalen Ausfüllens des Bewerberbogens entbehrlich (siehe auch VI.3 dieser Bekanntmachung).
- II.2) **Beschreibung**
- II.2.1) **Bezeichnung des Auftrags:**
Tragwerksplanung gem. HOAI 2013 Schloss Ludwigslust 7. RA
Los-Nr.: 2
- II.2.2) **Weitere(r) CPV-Code(s)**
71327000
- II.2.3) **Erfüllungsort**
NUTS-Code: DE800
Hauptort der Ausführung:
19288 Ludwigslust
- II.2.4) **Beschreibung der Beschaffung:**
Die Auftragsvergabe erfolgt nach § 17 VgV im Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb. Der Bewerber, der auf der Grundlage seines Angebots die bestmögliche Lösung der Aufgabe (maximal erreichte Punktzahl gemäß Matrix 2) erwarten lässt erhält den Auftrag. Die Beauftragung für das Los 2 (statische Sicherungsmaßnahmen) erfolgt auf Grundlage eines Teilvertrages (18D12084S), der Bestandteil

eines Mantelvertrages ist. Es sind die Leistungen der Tragwerksplanung nach §§ 49 - 52 HOAI 2013 der Leistungsphasen 5,6 und besondere Leistungen in der Leistungsphase 8 zu erbringen

II.2.5) Zuschlagskriterien

Die nachstehenden Kriterien

Qualitätskriterium - Name: Präsentation zur Lösung der gestellten Aufgaben (punktbeste Referenz) /

Gewichtung: 45%

Qualitätskriterium - Name: Methodik zur Einhaltung von Qualität, Funktionalität, Wirtschaftlichkeit / Gewichtung: 20%

Qualitätskriterium - Name: Darstellung der Planung und Organisation des Projektablaufes / Gewichtung: 20%

Preis - Gewichtung: 15%

II.2.6) Geschätzter Wert

II.2.7) Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems

Beginn: 01/06/2019

Ende: 31/12/2023

Dieser Auftrag kann verlängert werden: nein

II.2.9) Angabe zur Beschränkung der Zahl der Bewerber, die zur Angebotsabgabe bzw. Teilnahme aufgefordert werden

Geplante Anzahl der Bewerber: 3

Objektive Kriterien für die Auswahl der begrenzten Zahl von Bewerbern:
wie Abschnitt II.2 (1)

II.2.10) Angaben über Varianten/Alternativangebote

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein

II.2.11) Angaben zu Optionen

Optionen: nein

II.2.12) Angaben zu elektronischen Katalogen

II.2.13) Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: ja

Projektnummer oder -referenz:

ELER 10187 Schloss Ludwigslust Westflügel

II.2.14) Zusätzliche Angaben

Der Bewerberbogen enthält die in der EEE abgefragten Erklärungen ergänzt um zusätzliche/ detaillierte Abfragen zur Eignungsprüfung. Das Ausfüllen einer EEE ist aufgrund des zwingenden digitalen Ausfüllens des Bewerberbogens entbehrlich (siehe auch VI.3 dieser Bekanntmachung).

Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Angaben

III.1) Teilnahmebedingungen

III.1.1) Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister

Auflistung und kurze Beschreibung der Bedingungen:

Die geforderten Angaben/Erklärungen sind geordnet nach der Systematik des Bewerberbogens einzureichen.

Bei Bewerbergemeinschaften und Unterbeauftragungen muss jedes Mitglied den Bewerberbogen separat ausfüllen und die entsprechenden Formblätter sind einzureichen.

Die Befähigung zur Berufsausübung (z.B. Kammerzug, Handelsregisterauszug oder Gewerbeanmeldung) ist mit dem Teilnahmeantrag nachzuweisen bzw. zu belegen, insoweit als Anlage zu nummerieren und im entsprechenden Bewerberbogen mit der Nummerierung einzutragen.

Teilnahmeberechtigt sind Bewerber, die gemäß Rechtsvorschriften ihres Heimatstaates als Tragwerksplaner tätig/zugelassen sind.

III.1.2) **Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit**

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

Die geforderten Angaben/Erklärungen sind geordnet nach der Systematik des Bewerberbogens einzureichen.

Bei Bewerbergemeinschaften und Unterbeauftragungen muss jedes Mitglied den Bewerberbogen separat ausfüllen und die entsprechenden Formblätter sind einzureichen.

Sofern Nachweise dazu gleich mitgeliefert werden, sind diese als Anlage zu nummerieren und zuzuordnen sowie im entsprechenden Bewerberbogen mit der Nummerierung einzutragen. Nachweise/ Erklärungen der Haftpflichtversicherung sind mit dem Teilnahmeantrag einzureichen.

Eignungskriterien:

durchschnittlicher Mindestjahresumsatz der letzten 3 Geschäftsjahre

- spezifischer Mindestjahresumsatz der letzten 3 Geschäftsjahre bezogen auf die zu vergebende Leistung

- Erklärung zur Höhe der geforderten Deckungssummen der Haftpflichtversicherung

(Im Auftragsfall ist mit Bezug auf den Bewerberbogen eine Berufshaftpflichtversicherung mit den

Deckungssummen von mindestens 1.5 Mio. € für Personenschäden und mindestens 1.0 Mio. € für sonstige

Schäden nachzuweisen. Die Maximierung der Ersatzleistung pro Versicherungsjahr muss mind. das Zweifache

der Deckungssumme betragen. Im Rahmen der Bewerbung reicht hierzu eine Erklärung des Versicherers aus,

dass dem Bewerber im Falle der Beauftragung ein entsprechender Versicherungsschutz gewährt wird.)

III.1.3) **Technische und berufliche Leistungsfähigkeit**

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

Die geforderten Angaben/Erklärungen sind geordnet nach der Systematik des Bewerberbogens einzureichen.

Bei Bewerbergemeinschaften und Unterbeauftragungen muss jedes Mitglied den Bewerberbogen separat ausfüllen und die entsprechenden Formblätter sind einzureichen.

Sofern Nachweise dazu gleich mitgeliefert werden, sind diese als Anlage zu nummerieren und zuzuordnen sowie im entsprechenden Bewerberbogen mit der Nummerierung einzutragen.

Eignungskriterien:

- Vergleichbarkeit der eingereichten Referenzobjekte der letzten 5 Jahre (max. 3) nach Menge oder Umfang mit der zu erbringenden Dienstleistung; Erklärung zu mind. einer vergleichbaren Referenz; alle vergleichbaren und eingereichten Referenzen werden beurteilt, jedoch nur die punktbeste Referenz wird gewertet

- Studien- und Ausbildungsnachweise sowie Bescheinigungen zur Erlaubnis der Berufsausübung Inhaber oder Führungskräfte unbedingt mit Teilnahmeantrag einreichen

- Erklärung zur durchschnittlichen jährlichen Beschäftigtenzahl des Unternehmens und die Zahl seiner Führungskräfte in den letzten 3 Jahren bezogen auf die zu vergebene Leistung

- Erklärung zur Ausstattung, Geräten und technischen Ausrüstungen des Unternehmens für die Ausführung des Auftrags

- Angabe zu beabsichtigten Unteraufträgen bei der Durchführung der zu vergebenden Teile des Auftrags

III.1.5) **Angaben zu vorbehaltenen Aufträgen**

III.2) **Bedingungen für den Auftrag**

III.2.1) Angaben zu einem besonderen Berufsstand

Die Erbringung der Dienstleistung ist einem besonderen Berufsstand vorbehalten
 Verweis auf die einschlägige Rechts- oder Verwaltungsvorschrift:
 Ingenieure/-innen, Tragwerksplaner/-in

III.2.2) Bedingungen für die Ausführung des Auftrags:

Die Vergütung erfolgt für innerstaatliche AN auf der Grundlage der HOAI 2013 vom 17.7.2013. Der Vertrag wird auf Basis des RBBau- Vertragsmusters – VM 4/1 in Verbindung mit den Allgemeinen Vertragsbedingungen (AVB) sowie ergänzenden Vereinbarungen zum CAD- Datenaustausch und zur e- Vergabe geschlossen. Bewerbergemeinschaften müssen bei Beauftragung eine gesamtschuldnerisch haftende ARGE gem. §705 BGB mit bevollmächtigten Vertreter gründen und bis zur Abwicklung des Auftrages aufrechterhalten. Dazu ist eine ARGE- Erklärung abzugeben, in der auch die Leistungsabgrenzung innerhalb der ARGE dargestellt wird.

III.2.3) Für die Ausführung des Auftrags verantwortliches Personal

Verpflichtung zur Angabe der Namen und beruflichen Qualifikationen der Personen, die für die Ausführung des Auftrags verantwortlich sind

Abschnitt IV: Verfahren**IV.1) Beschreibung****IV.1.1) Verfahrensart**

Verhandlungsverfahren

IV.1.3) Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem**IV.1.4) Angaben zur Verringerung der Zahl der Wirtschaftsteilnehmer oder Lösungen im Laufe der Verhandlung bzw. des Dialogs**

Abwicklung des Verfahrens in aufeinander folgenden Phasen zwecks schrittweiser Verringerung der Zahl der zu erörternden Lösungen bzw. zu verhandelnden Angebote

IV.1.5) Angaben zur Verhandlung

Der öffentliche Auftraggeber behält sich das Recht vor, den Auftrag auf der Grundlage der ursprünglichen Angebote zu vergeben, ohne Verhandlungen durchzuführen

IV.1.6) Angaben zur elektronischen Auktion**IV.1.8) Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)**

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: ja

IV.2) Verwaltungsangaben**IV.2.1) Frühere Bekanntmachung zu diesem Verfahren****IV.2.2) Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge**

Tag: 25/02/2019

Ortszeit: 23:59

IV.2.3) Voraussichtlicher Tag der Absendung der Aufforderungen zur Angebotsabgabe bzw. zur Teilnahme an ausgewählte Bewerber

Tag: 12/03/2019

IV.2.4) Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können:

Deutsch

IV.2.6) Bindefrist des Angebots

Das Angebot muss gültig bleiben bis: 08/05/2019

IV.2.7) Bedingungen für die Öffnung der Angebote

Abschnitt VI: Weitere Angaben

- VI.1) **Angaben zur Wiederkehr des Auftrags**
Dies ist ein wiederkehrender Auftrag: nein
- VI.2) **Angaben zu elektronischen Arbeitsabläufen**
- VI.3) **Zusätzliche Angaben:**
siehe wichtige Hinweise zum Teilnahmeantrag
- VI.4) **Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren**
- VI.4.1) **Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren**
Vergabekammer beim Wirtschaftsministerium Mecklenburg-Vorpommern
Johannes Stelling Straße 14
Schwerin
19053
Deutschland
E-Mail: vergabekammer@wm.mv-regierung.de
Fax: +49 03855884855817
Internet-Adresse: www.regierung-mv.de
- VI.4.2) **Zuständige Stelle für Schlichtungsverfahren**
Betrieb für Bau- und Liegenschaften Mecklenburg- Vorpommern (BBL M-V)- Z31
Wallstr. 2
Rostock
18055
Deutschland
Telefon: +49 38146987160
E-Mail: stefan.may@bbl-mv.de
Fax: +49 38146987441
- VI.4.3) **Einlegung von Rechtsbehelfen**
Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:
entsprechend der Regelungen in § 160 GWB
- VI.4.4) **Stelle, die Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erteilt**
Betrieb für Bau und Liegenschaften
Wallstraße 2
Rostock
18055
Deutschland
Fax: +49 38146987441
- VI.5) **Tag der Absendung dieser Bekanntmachung:**
23/01/2019